

INFORMATIONSBLATT

GEMEINDE



DÜNSERBERG



**Liebe
Dünserbergerinnen
und Dünserberger!**

Seit rund drei Jahren beschäftigt sich unsere Gemeinde mit dem Ausbau einer guten Internetversorgung.

Bürger, vor allem junge Menschen, kamen auf die Gemeinde zu und ersuchten um eine brauchbare Lösung. Eine gute Internetanbindung ist vergleichbar mit einer Erschließungsstraße in ein Wohn- und Arbeitsgebiet. Sie bildet das technische Rückgrat und damit die Grundvoraussetzung für wirtschaftliche, soziale und kulturelle Prozesse und Entwicklungen. Sie ist ein maßgebliches Kriterium, dass ein Ort für die Menschen attraktiv ist und diese dort auch bleiben wollen. Zudem eröffnet eine gute Breitbandversorgung, gerade im ländlichen Gebiet, zusätzliche Möglichkeiten der Erwerbstätigkeit.

Es freut mich daher besonders, dass mit Unterstützung der Regio ImWalgau und den Nachbargemeinden erreicht wurde, dass heuer mit dem Breitbandausbau in unserer Kommune gestartet und voraussichtlich bis zum Herbst abgeschlossen ist. Somit sind wir für die Zukunft bestens gerüstet.

In der [Breitband-Strategie 2020](#) des Bundesministeriums für Verkehr, Innovation und Technologie (bmvit) sind die wichtigsten Ziele für den Breitbandausbau formuliert:

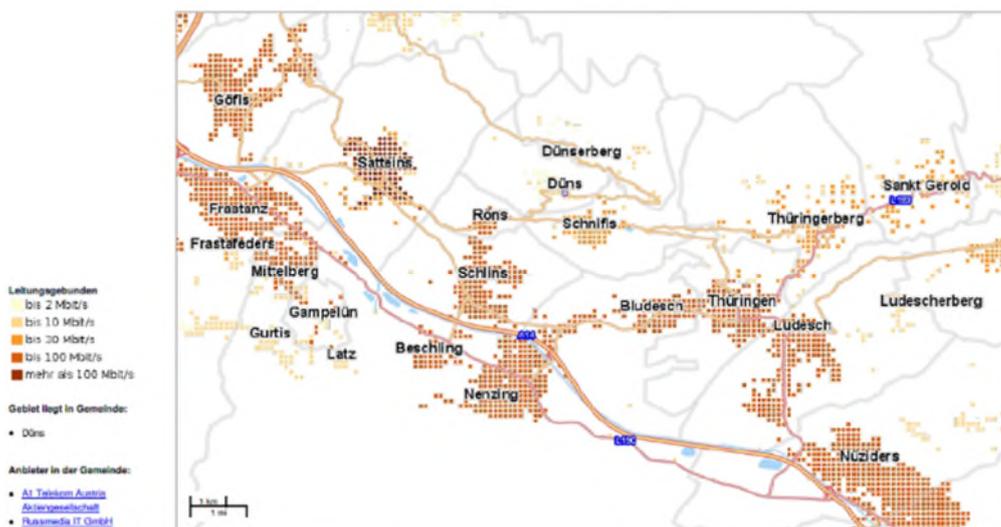
- Schaffung der Basis für Wirtschaftswachstum
- Gesellschaftliche Herausforderungen meistern
- Investitionen für die nächste Generation tätigen
- Jungunternehmen stärken
- Neue Lernprozesse forcieren
- Durch Informations- und Telekommunikationstechnologien

Walter Rauch, Bürgermeister



Breitbandatlas Österreich

REGIO WALGAU



Leitungsgebunden
bis 2 Mbit/s
bis 10 Mbit/s
bis 30 Mbit/s
bis 100 Mbit/s
mehr als 100 Mbit/s

Gebiet liegt in Gemeinde:
• Düns

Anbieter in der Gemeinde:
• [A1 Telekom Austria](#)
[A1ernergengesellschaft](#)
• [Fluxmedia IT GmbH](#)

Die Angaben über die maximalen Bandbreiten beruhen auf den freiwilligen Angaben der Netzbetreiber.
Datenstand: Oktober 2014

Erschließungsstraße in das Internet

In Dünserberg wird für Breitbandausbau gegraben.

DÜNSERBERG „Eine gute Internetverbindung ist wie eine Erschließungsstraße in ein Wohn- und Arbeitsgebiet“, erklärt Dünserbergs Bürgermeister Walter Rauch. „Wenn diese nicht entsprechend ausgebaut und funktionstüchtig ist, ist es für die Menschen nicht attraktiv, dort zu bleiben und die Abwanderungen nehmen unweigerlich zu.“ Bisher ist die Internetverbindung in seiner Gemeinde nicht besonders schnell. Deshalb sind in der Vergangenheit immer wieder Bürger auf Rauch zugekommen und haben einen Ausbau gefordert. Der Wunsch geht für die Dünserberger aktuell in Erfüllung. „Derzeit wird in der gesamten Gemeinde kräftig an der Umsetzung gearbeitet. Leitungen werden verlegt und Verteilerschaltzchränke aufgestellt“, freut sich Rauch. Auch die Nachbargemeinden Übersaxen und Düns sowie Dafins und Batschuns in Zwischenwasser werden aktuell ans schnelle Netz angeschlossen.

Bund fördert Ausbau

Der Ausbau wird von A1 Telekom vorgenommen. Für das Telekommunikationsunternehmen würde sich die Investition prinzipiell nicht lohnen, erklärt Harald Moosbrugger, Abteilung Wirtschaftsangelegenheiten beim Land, die zwischen Gemeinden und Netzbetreibern vermittelt.

In den Berggemeinden sind die Herstellungskosten nämlich hoch, die Erträge aber niedrig. Allerdings kommt es im Rahmen der Breitbandoffensive des Verkehrsministeriums zu einer Mitfinanzierung durch den Bund. In Dünserberg, Übersaxen und Zwischenwasser vergibt das Land zusätzlich eine Investitionsförderung. Ziel der Breit-



Im gesamten Gemeindegebiet von Dünserberg laufen aktuell Grabungsarbeiten für das Breitbandinternet.

GEMEINDE

bandoffensive, in die eine Milliarde Euro investiert wird, ist es, Österreich bis 2020 flächendeckend mit ultraschnellen Breitband-Internetverbindungen zu versorgen. Für

„Das ist wesentlich dafür, dass Menschen im ländlichen Raum eine Perspektive haben.“

Walter Rauch
Bgm. Dünserberg

ländliche Gemeinden ist das eine wichtige Entwicklung. „Diese Infrastruktur ist eine maßgebliche Voraussetzung, um für die Menschen, die im ländlichen Raum leben, wohnen und arbeiten, Perspektiven

zu schaffen“, betont der Dünserberger Bürgermeister. Er erzählt, dass im Ort einige Bürger zukünftig zumindest tageweise nicht mehr zur Arbeit auspendeln müssen. Rauch geht davon aus, dass die schnelle Verbindung ins Netz ab Herbst zur Verfügung stehen wird.

Neue Technologie

In weiten Bereichen wird klassisch gegraben. In Dünserberg kommt jedoch auf einem 500 Meter langen Abschnitt erstmals in Vorarlberg das sogenannte Microtrenching zum Einsatz. Dabei wird in den Asphalt des Gehsteigs ein schmaler Kanal eingefräst, in den dann das Glasfaserkabel verlegt wird. Das senkt die Kosten für den Netzausbau. **VN-GMS**

90. Geburtstag Martina Moll

Martina Moll, wohnhaft in Bischa 29, konnte am 11. August 2018 im Kreise ihrer Familie ihren 90. Geburtstag feiern. Bürgermeister Walter Rauch sowie Vizebürgermeister, LAbg. Markus Hartmann ließen es sich nicht nehmen, Martina persönlich zu gratulieren. Im Namen der Gemeinde Dünserberg überreichten sie Martina einen Geschenkkorb.



Tagesausflug in den Bregenzerwald am 13. September 2018

Unter dem Motto: „In die Höhe gondeln“ organisierte uns Reinold Martin einen exquisiten Ausflug.

50 Seniorinnen und Senioren folgten dieser Einladung und waren restlos begeistert.

Mit dem Bus ging es nach Bezau und sofort mit der Pendelbahn „Funifor“ hinauf nach Baumgarten auf 1.648 m.

930 Höhenmeter wurden in nicht weniger als 3 Minuten überwunden, und schon waren wir auf dem Sonderdach. Ein grandioser Berg-, Gipfel- und Talblick der besonderen Art erwartete uns, dies bei herrlichem Sonnenschein. Nach dem Mittagessen ein kleiner Verdauungsspaziergang und schon ging es wieder talwärts zum Bus.

Nächstes Ziel war die Schausennerei des Bauernhofes „Naturnah“ der Familie Metzler in Egg. Bereits in der 4. Generation werden Milchprodukte aus Heumilch von Kühen und

Ziegen hergestellt. Aus der anfallenden Molke werden hochwertige Pflege- und Kurprodukte verarbeitet ohne chemische Wirk- und Zusatzstoffe. Nach einem Rundgang durch den Betrieb, mit anschließender Verköstigung, ging es zur Heimfahrt, wo wir im Gasthof Löwen in Röns zur „steirischen Woche“ einkehrten.

Für uns alle ein krönender Abschluss mit steirischen Köstlichkeiten wie Backhendel, Wurzelfleisch und vieles mehr.

Wir möchten uns alle nochmals bei Reinold für diesen schönen Tag bedanken.

Fritz Halbwirth, Obmann



Volksschule Düns

Theaterstück – 1. Klasse

Die Kinder der 1. und 2. Schulstufe bereiteten sich auf ihr Theaterstück „Wi insiri Sprichi intstindin ist“, das sie am 15. Juni 2018 vor einem vollen Saal aufführten, mit viel Begeisterung vor. Mit Mikrofonen ausgestattet führten sie ihr Stück in ihren Rollen vor und verzauberten damit das Publikum. Sie freuten sich sehr, dass so viele Zuschauer kamen und bedankten sich herzlich mit einem Applaus.

Die Kinder können sehr stolz auf sich sein! Sie haben das wirklich großartig gemacht! Einen herzlichen Dank

auch an Dietmar, der uns die Mikrofone und alles, was dazugehört, super eingestellt hat

und darauf achtete, dass damit alles reibungslos abläuft!



Bouldercup in Bürs

„Ich und meine Schule sind Bouldern gegangen. Mir hat am besten gefallen, wo so Strohhalme waren und man hat sie nicht berühren dürfen.“

(Erlebnisbericht von Jasmin, 2. Klasse)

„Mir hat am besten gefallen, wo wir den Wettbewerb gemacht haben. Aber mir hat auch die ganz weiche Matte gefallen. Und dann hat mir auch noch Station 5 gut gefallen.“ (Erlebnisbericht von Raphael, 1. Klasse)

„Wir waren beim Bouldercup. Es hat mir gut gefallen. Mir gefiel alles sehr gut.“ (Erlebnisbericht von Victoria, 2. Klasse)

Die Kinder der 3. und 4. Schulstufe holten sich den 2. Platz und gewannen somit einen gratis Eintritt in die Boulderhalle für die ganze Schule. In der letzten Schulwoche werden wird den Gewinn einlösen. Alle Kinder und auch wir Lehrpersonen freuen sich schon. ☺



Bewegungs-Fest mit Ugotchi

Am Montag, dem 25. Juni 2018, stand an unserer Volksschule ein wirkliches Highlight am Programm – und zwar das Bewegungs-Fest mit Ugotchi.

An vier verschiedenen Sportstationen konnten die Kinder die breite Palette des Sports ausprobieren und kennenlernen. Abwechslungsreiche Stationen forderten dabei die Ausdauer, Koordination, Kraft, Schnelligkeit und Geschicklichkeit der Kinder heraus. Mithilfe ihrer Mitgliedsvereine bereitete die SPORTUNION Vorarlberg den Kindern einen unvergesslichen Tag voller Sport und Spaß. Bei dem vielfältigen Angebot war für jeden etwas dabei. Die Kinder konnten auf einer Airtrack-Bahn verschiedene Übungen ausführen, über Slacklines balancieren und diverse Kraftübungen machen, Bogenschießen, sich bei einer Langbankschlacht beweisen und ihr

Gleichgewicht auf dem Hüpfwurm unter Beweis stellen.

Das große Highlight des Tages war aber sicher der Besuch von UGOTCHI, das gemeinsam mit den Kindern das Aufwärmprogramm absolvierte und geduldig für jede Menge Fotos zur Verfügung stand.



Jungfeuerwehr

Bewerb Ludesch:

Wettkampfzeit ist eine harte, aber doch schöne Zeit, die mit vielen Erlebnissen verbunden ist. Das können auch unsere jüngeren Wettkämpfer bestätigen! André Hartmann und Sebastian Zimmermann starteten am 7. Juli in Ludesch beim Landes-Jungfeuerwehroleistungsbewerb mit der Gruppe Düns 1. Sie erkämpften sich den unglaublichen 13. Platz. Wir gratulieren den beiden und der ganzen Gruppe für diesen Erfolg. Einen besonderen Dank möchten wir Fabian Zimmermann, Christian Sohm und den Jugendbetreuern von Düns für die gute Vorbereitung auf diesen Wettkampf hin aussprechen, denn ohne diese Hilfe wäre eine solche Leistung nicht möglich gewesen!



Seifenkistenrennen Düns:



Am 8. September nahmen André, Sebastian und Felix, ebenso Raphael von der Jungfeuerwehr Röns, beim Seifenkistenrennen in Düns teil. Martin, Fabian, Christian und Felix brachten unsere Seifenkiste wieder auf Vordermann und

fahrbereit für das Rennen. Gut vorbereitet und mit Motivation starteten unsere Rennfahrer und belegten den spitzenmäßigen 8. Platz.

Wettkämpfer:



Mit voller Motivation und Kampfgeist startete unsere aktive Wettkampfgruppe in die letzte Runde.

In Ludesch am 7. Juli war der Landesfeuerwehrbewerb, bei dem wir natürlich nicht fehlen durften. Wir belegten einen unglaublichen 21. Platz.



Am 14. Juli stellten wir unsere Leistung nochmals unter Beweis, nur diesmal nass. Der Nassleistungsbewerb fand dieses Jahr in

Zwischenwasser statt. Auch dort erbrachten wir eine tolle Leistung. Wir erreichten den 25. Platz.

Wir freuen uns auf die nächste Saison und genießen noch die wohlverdiente Pause.

Die Wettkampfgruppe



Kilian Moll,
Christian Lins,
German Peter,
Martin Amann,
Raphael Burtscher
(Fw Fontanella),
Fabian Zimmermann,

Christoph Peter, Christian Sohm, Christina Zimmermann

Einen Dank noch an alle Zuschauer die uns in dieser Saison auf Kuppelcups und Bewerben begleitet und unterstützt haben.

Einen besonderen Dank gilt unserer Aushilfe Raphael Burtscher aus Fontanella, der als Angriffstruppmann eingesprungen ist.

Haussammlung 2018

Wie in jedem Jahr werden die Feuerwehrkameraden die Haushalte vom **2. November – 16. November** besuchen. Wir bitten Euch auch in diesem Jahr wieder um Eure Unterstützung und bedanken uns schon im Voraus.



Wanderwege, Infoscreens, Parkplätze und wie geht es weiter?

Das aktuelle Dreiklang-Projekt befindet sich in der Endphase. Bis Ende April werden noch neue Themenwanderwege, Infoscreens und eine neue Homepage erstellt. Am Dünserberg begannen die Vorabklärungen zur Errichtung eines Parkplatzes und auch über die Zukunft im Dreiklang wurde bereits beraten.

Geschichten- und Käsewanderweg:

Über alle drei Gemeinden hinweg soll ein Geschichten- und Käsewanderweg entstehen, wo beim Geschichtenwanderweg mit den Volksschulen Schnifis und Düns und beim Käsewanderweg eng mit der Sennerei zusammengearbeitet wird. Insgesamt sind für den Käsewanderweg sechs Tafeln und für den Geschichtenwanderweg 14 Tafeln vorgesehen. Das Grafikdesign wird von der Firma Ölz aus Dornbirn gestaltet und die diversen Tafeln sollen Geschichten aus der Region oder eben Informationen zur Käseproduktion beinhalten. Noch über den Winter wird eine erste Testtafel installiert werden, sodass nach dieser „Testphase“ bis zum Auslauf des aktuellen Projekts gegen Ende April 2019 die restlichen Tafeln montiert werden können.

Infoscreens und neue Homepage:

Wie im aktuellen Projektantrag formuliert, werden in der Region insgesamt vier Infoscreens aufgestellt, welche dann mit der neuen Dreiklang-Homepage verbunden sind, sodass aktuelle Veranstaltungshinweise und auch Werbeeinschaltungen zu sehen sein werden.

Parkplatz Dünserberg/Winkel:

Im Bereich des bestehenden Parkplatzes Dünserberg/Winkel sollen circa zehn weitere Parkplätze entstehen und unterhalb des jetzigen Parkplatzes soll ein Holzlagerplatz errichtet werden. Derzeit laufen die Abklärungen mit den zuständigen Sachbearbeitern auf Hochtouren und eine Erstplanung wurde bereits in Auftrag gegeben.

Zukunft Dreiklang:



Im Zuge einer gemeinsamen Besprechung aller Bürgermeister und Gemeindevorstände am 19.09.2018 in Dünserberg wurde vereinbart, dass das Projekt Dreiklang weitergeführt werden soll. Bei dieser Besprechung wurden auch schon mehrere Ideen für die Zukunft gefunden. Am 17.11.2018 werden nun alle Gemeinde- und Ersatzgemeindevorteiler/innen eingeladen, sich im Rahmen einer Klausur zum Thema Dreiklang zu äußern und Ideen vorzubringen.

Kontakt und Rückfragen:

ARGE Dreiklang
Matthias Mayr
Dorfstraße 11
6822 Düns
T: 0660/4493148
E: info@region-dreiklang.at



IM WALGAU GEMEINDEN gemeinsam



ELEMENTA Projekt: „Auswanderung aus dem Walgau“

„Auswanderer um 1900, Hausle Family“

Die Regio Im Walgau hat Ende des vergangenen Jahres das Projekt „Auswanderung aus dem Walgau“ gestartet. Hintergrund ist die 2015 von Dr. Dieter Petras vorgelegte, umfassende und auf breiter Quellenbasis beruhende Dissertation zur Geschichte der Auswanderung aus dem Walgau von 1700 bis 1914. Die Ergebnisse dieser Arbeit, darunter viele Biographien von Auswanderinnen und Auswanderern aus allen Gemeinden des Walgaus, sollen nunmehr der Bevölkerung auf vielfältige Art und Weise vermittelt werden. Die Ergebnisse dieser Forschungsarbeit werden **voraussichtlich von März 2019 bis Februar 2020** in einer **Wanderausstellung mit umfangreichem Rahmenprogramm** präsentiert.

Betreuungspersonen gesucht:

Die Wanderausstellung mit Text- und Bildtafeln sowie Objekten soll an möglichst vielen Standorten im Walgau zu sehen sein. Dafür sind Betreuungspersonen erforderlich, die sich dafür zur Verfügung stellen, während vereinbarter Öffnungszeiten die Ausstellung zu betreuen und Auskünfte zu erteilen (das kann auch nur an zu vereinbarenden Einzeltagen sein). Eine Einführung in die Thematik erfolgt durch den Historiker Dr. Dieter Petras im Rahmen eines Workshops. Eine Abgeltung für diese Betreuung der Ausstellung ist vorgesehen.

Erinnerungen gesucht:

Die Regio Im Walgau möchte dazu aufrufen, sich an diesem Projekt zu beteiligen. Wenn Sie Erinnerungen an ausgewanderte Verwandte haben, historische Dokumente oder Fotografien sowie Filmaufnahmen zur Thematik besitzen oder Hinweise über wichtige Quellen und Bezugspersonen geben können, dann freut sich die Regio über eine Kontaktaufnahme!

Rückmeldungen erbeten an:

kassier@duenserberg.cnv.at,

Tel: 05524 / 2411-11 oder an

sekretariat@imwalgau.at.

Schnifis, Düns & Dünserberg laden ein

10.

Ernte dank markt

So 30. September • 10-17 Uhr
Platz vor dem Laurentiusaal in Schnifis

12 Uhr offizielle Eröffnung durch Bürgermeister Anton Mähr und LAbg. Markus Hartmann mit musikalischer Umrahmung durch die Gemeindegemeinschaft Schnifis • Hochwertige Produkte aus der Region • Selbstgebackenes • Bauernmarkt • Heimische Gastronomie • Kinderbetreuung und Unterhaltung • Probieren Sie aus der Vielfalt unserer Köstlichkeiten • Vorstellung der **Fanni Amann Tage 2019**

 dreiklang
Schnifis Düns Dünserberg

MIT UNTERSTÜTZUNG VON BUND, LAND UND EUROPÄISCHER UNION

BUNDESMINISTERIUM
FÜR NACHHALTIGKEIT
UND TOURISMUS

LE 14-20

Vorarlberg
amberg land

Landesentwicklung
und Regionalentwicklung
für die Region
Vorarlberg

Europäische Union



Gemeinden im Walgau bestätigen Arbeitsprogramm der Regio bis 2020

Die 14 Regio Im Walgau-Gemeinden sind sich einig darüber, welche Schwerpunkte sie bis Ende 2020 regional bearbeiten werden. Die Regio Im Walgau befindet sich im 7. Arbeitsjahr, seit ihrer Gründung im Herbst 2011 kann die Gemeinschaft der 14 Gemeinden auf zahlreiche Projekte verweisen. Zu den großen Meilensteinen zählen dabei die Erarbeitung der Räumlichen Entwicklungskonzepte in allen 14 Gemeinden, das regionale Entwicklungskonzept sowie die regionale Bäderkooperation.

Bei der 11. Delegiertenversammlung der Regio Im Walgau wurden nun die Arbeitsschwerpunkte für die kommenden drei Jahre festgelegt. Mit einem einstimmigen Beschluss bestätigten die Regio-Delegierten das vom Regio-Vorstand vorgeschlagene Arbeitsprogramm: Die räumliche Entwicklung Im Walgau bleibt ein zentrales Arbeitsfeld. Vor allem Fragen rund um das Themengebiet „Siedlungsentwicklung und Nachverdichtung“ sollen vertieft bearbeitet werden. Ebenfalls Schwerpunkt bleibt die Stärkung der regionalen Zusammenarbeit in verschiedensten Kooperationsprojekten. Als ganz neuen und weiteren Schwerpunkt bestätigten die Delegierten die Themenbereiche „Freiraum und Landschaft“.



Drittes walgauweites Apfel- und Kartoffelfest

Am Nationalfeiertag, den 26. Oktober 2018, findet zum bereits dritten Mal das Apfel- und Kartoffelfest im Walgau in Ludesch statt. Verschiedene Produzenten aus dem Walgau werden dort ihre Erzeugnisse präsentieren und verkaufen. Es gibt nicht nur allerlei Kulinarisches mit Äpfeln und Kartoffeln, es gibt

auch verschiedene Informationsstände und ein Rahmenprogramm. Die Gemeinde Ludesch stellt wieder den überdachten Platz vor dem Gemeindezentrum und ihre Marktstände zur Verfügung. So kann die Veranstaltung bei jedem Wetter stattfinden. Das bewährte Kinderprogramm, das von der **WalgauWiesenWunderWelt & natura 2000** angeboten wird, kurze **Fachvorträge** (z.B. Wie pflanze ich einen Apfelbaum?) und die **Blumenegger Mundartfrauen** runden mit kurzen passenden Texten das Fest ab. Wer mag, kann zum Kartoffelgericht ein Glas **Apfelsaft, Most oder Walgauer Wein** kosten. Selbst **Erntekörbe** können gekauft werden, um den Einkauf nach Hause zu tragen. Dank der guten Apfelernte können die BesucherInnen beim **'Schau-Mosten'** zuschauen oder gleich ihre eigenen Äpfel in Saft umwandeln. Zur Mittagszeit wird Landesrat Gantner Grußworte an die BesucherInnen und AusstellerInnen richten.



Wichtig ist es der Regio Im Walgau, **möglichst wenig Müll** zu verursachen. Mit Leih-Geschirr und Gläsern und eigenen Papiertaschen mit dem Walgau-Logo versuchen wir, Abfallmengen gemeinsam mit den AusstellerInnen besonders klein zu halten. Die **Regio Im Walgau** übernimmt die Gesamtorganisation, die Koordination und die Öffentlichkeitsarbeit und sie trägt die Kosten für die benötigte Infrastruktur.

Info

Drittes walgauweites Apfel- und Kartoffelfest am 26. Oktober 2018 (Nationalfeiertag) von 10 bis 16 Uhr beim Gemeindezentrum Ludesch
Anreise ist sehr gut mit den Buslinien 73 und 76 möglich (Haltestelle „Gemeindeamt“)!



Das Land Vorarlberg fördert diese Veranstaltung im Rahmen der Ökoland-Strategie.

LEADER-Region Vorderland-Walgau-Bludenz

Dünserberg begrüßt erste internationale LEADER-Exkursion in Vorarlberg

Bürgermeister Walter Rauch begrüßte im Luog ahe gemeinsam mit Bürgermeister Gerold Mähr (Düns) und Vizebürgermeister Gerhard Rauch (Schnifis) die insgesamt 50 Teilnehmerinnen und Teilnehmer der ersten internationalen LEADER-Exkursion, die vom 11. bis 13. September 2018 in Vorarlberg stattfand.

An zwei intensiven Tagen wurden 14 Projekte der beiden Vorarlberger LEADER-Regionen Vorderland-Walgau-Bludenz und Regio-V durch die Projektträger vorgestellt. Ziel war es, den Erfahrungsaustausch unter den TeilnehmerInnen, die aus 40 LEADER-Regionen aus Österreich, Deutschland und Luxemburg gekommen waren, zu fördern und voneinander zu lernen.

Am Dünserberg wurden unter anderem die Projekte „Dreiklang“, „Seilbahn Schnifis“ sowie „Regionalmarkt“ vorgestellt. Sie stießen allesamt auf großes Interesse bei den TeilnehmerInnen. Abschließend präsentierte Biolandwirt Armin Rauch seine Waren und bot den TeilnehmerInnen die Möglichkeit sich ein Präsent für zu Hause mitzunehmen.



Innovative Projekte bereichern die Region

Insgesamt werden in der LEADER-Region Vorderland-Walgau-Bludenz mittlerweile 42 innovative Projekte mit der Unterstützung durch LEADER umgesetzt. Einen Überblick über alle LEADER-Projekte finden Sie in der LEADER-Projektbroschüre, bzw. online unter www.leader-vwb.at.

Alle Gemeinden, Organisationen, Vereine und Privatpersonen in der LEADER-Region können ein LEADER-Projekt starten. Neue Ideen für Projekte sind stets willkommen! Das LEADER-

Management begleitet Sie bei Ihrem Projekt und unterstützt Sie wo immer möglich! Weitere Informationen erhalten Sie in der Geschäftsstelle der LEADER-Region in Rankweil (Telefon: 05522/222 11) und auf der Webseite: www.leader-vwb.at.

MIT UNTERSTÜTZUNG VON BUND, LAND UND EUROPÄISCHER UNION

BUNDESMINISTERIUM
FÜR NACHHALTIGKEIT
UND TOURISMUS

LE 14-20

Vorarlberg
unser Land



Erhebung der Statistik Austria von Oktober 2018 bis Februar 2019

Statistik Austria führt dzt. im Auftrag des Bundesministeriums für Arbeit, Soziales, Gesundheit und Konsumentenschutz die **Österreichische Gesundheitsbefragung** durch. Gesundheitsbefragungen bilden eine unverzichtbare Datenquelle für die Gesundheitsberichterstattung. Mit den gewonnenen Informationen lassen sich Zusammenhänge von Krankheitshäufigkeiten, Gesundheitsverhalten und gesundheitsrelevanten Risikofaktoren analysieren und Unterschiede nach Alter, Geschlecht und weiteren sozialen und umweltbedingten Einflussfaktoren erkennen.

Die Gesundheitsbefragung gibt Auskunft über die Inanspruchnahme von Versorgungseinrichtungen und die Teilnahme der Bevölkerung an Präventions- und Früherkennungsangeboten. Die in der Gesundheitsbefragung erhobenen Daten sind eine wichtige Voraussetzung für die Gesundheitspolitik und Versorgungsstellen, um sich an den aktuellen Bedürfnissen der Menschen orientieren zu können.

Rechtsgrundlage der Erhebung sind Verordnungen des Europäischen Parlaments und des Rates (EG. Nr. 1338/2008 sowie 141/2013). Die Republik Österreich ist daher verpflichtet, Informationen zu Gesundheitszustand, Gesundheitsverhalten und zur gesundheitlichen Versorgung der Österreicher und Österreicherinnen zu erheben und zu veröffentlichen.

Nach einem Zufallsprinzip werden aus dem Zentralen Melderegister Personen ab 15 Jahren in Privathaushalten in ganz Österreich für die Befragung ausgewählt. Die **ausgewählten Personen werden durch einen Ankündigungsbrief informiert**, und eine von Statistik Austria beauftragte

Erhebungsperson wird von **Oktober 2018 bis Februar 2019** mit diesen Personen Kontakt aufnehmen, um einen Termin für die Befragung zu vereinbaren. Diese **Erhebungspersonen können sich** entsprechend **ausweisen**.

Damit für alle Gesundheits-Versorgungsregionen Daten vorliegen, ist eine Beteiligung der Bevölkerung unverzichtbar. Österreichweit sollen 15.000 Personen teilnehmen, um aussagekräftige und somit repräsentative Daten zu erhalten.

Weitere Informationen zur Österreichischen Gesundheitsbefragung erhalten Sie unter: Statistik Austria Guglgasse 13 1110 Wien Tel.: 01/711 28 8338 (werktags Mo-Fr 9:00-16:00 Uhr)

E-Mail: erhebungsinfrastruktur@statistik.gv.at
Internet: www.statistik.at/gesundheitsbefragung

Franz HARTMANN GmbH
**OBERLÄNDER
Reinigungsdienst**
Zementwerkstrasse 34 | A-6713 Ludesch
Tel. 05550 2345 | Fax 05550 2345-28
Mobil 0664 2212440 | reinigungsdienst@iplace.at
www.reinigungsdienst-hartmann.at
KANAL-/ROHR-/STRASSENREINIGUNG
ÖL-/FETTABSCHIEDERWARTUNG
KANALFERNSEHEN = DICHTHEITSPRÜFUNG

LKW-Fahrer/-in und /oder Installateur/-in (Sanitär)

- Sie sind deutschsprachig und haben einen LKW-Führerschein (C)
- Sie sind verlässlich und flexibel
- Sie sind kundenorientiert und belastbar
- Selbstständiges und genaues Arbeiten sind sie gewohnt
- Bereitschaft zur Weiterbildung und Notdiensteinsätzen
- Haben Sie Interesse an einer gut dotierten und vielseitigen Dauerstellung?

...dann freuen wir uns über Ihre schriftliche Bewerbung unter reinigungsdienst@iplace.at oder telefonisch unter 0664 / 4646 538

**FLÜCHTLINGE(N)
HELFFEN**


SOZIALSPRENGEL
RAUM BLUDENZ

Wir möchten Menschen, die in Österreich Asyl suchen, durch die Möglichkeit zur Mithilfe in Privathaushalten, Vereinen oder Gemeinden eine **sinnvolle Aufgabe** geben.

Zum Beispiel bei Tätigkeiten rund um Haus und Garten oder bei Vereinsveranstaltungen.

Für weitere Informationen und die Anmeldung kontaktieren Sie die Caritas Flüchtlingshilfe.

€ 6,-
Spendenempfehlung
(je Einsatzstunde)



WEITERE INFOS
**Caritas
&Du**

05522 200-1790
fluechtlingenhelfen@caritas.at
Mo. - Fr.: 08:00 - 12:00 Uhr

THE WOLRD FAMOUS

GLENN MILLER ORCHESTRA

DIRECTED BY WILL SALDEN

PRESSEINFO 10.12.2018 MONTFORTH AUS FELDKIRCH

Mit dem neuen Programm „Jukebox Saturday Night“ präsentiert das Glenn Miller Orchestra unter Leitung von Wil Salden eine grandiose Show im Sweet und Swing Sound der 30er und 40er Jahre, die die Menschen aller Altersstufen rund um den Globus begeistert.

Wil Salden und seine Musiker sind Garanten für den authentischen Swing-Sound in der traditionellen großen Big Band Besetzung (4 Trompeten, 4 Posaunen, 5 Saxophone, 1 Klarinette, Bass, Schlagzeug und Piano). Das Glenn Miller Orchestra, die Vocalgroup „The Moonlight Serenaders“, bestehend aus Musikern, einer Sängerin und dem Orchesterleiter Wil Salden, versetzen das Publikum zurück in die Zeit der Jukeboxes der 30er und 40er Jahre, wenn Titel wie: What A Wonderful World, Blue Moon, Everybody Loves My Baby, Moonlight Serenade, In The Mood und mehr erklingen.

Montag, 10.12.2018, 19:30 Uhr, Montforthaus, Feldkirch.

KARTENVORVERKAUF

Montforthaus Feldkirch GmbH, Montfortplatz 1, T. + 43 55 22 734 67 karten@feldkirch.at und an allen V-Ticket Vorverkaufsstellen und unter www.v-ticket.at

WEITERE INFOS

Phone +49 61 85 / 81 86 22,
www.glenn-miller.de



Die Aussicht hat dem Restaurant den Namen gegeben: Selten kann man schöner ahe luaga.

SCHNEIDGÖFLER

In die Aussicht verliebt

Ingrid und Melanie Plank waren sieben Jahre Pächter im Luag ahe.

DÜNSERBERG Dünserberg ist die kleinste Gemeinde des Landes. Trotzdem beherbergt die Gemeinde ein Gasthaus, das längst mehr als ein Geheimtipp ist. Pächterin Ingrid Plank musste vor acht Jahren einen schweren Schicksalsschlag hinnehmen, als ihre Gatte verstarb. Statt den Kopf in den Sand zu stecken, wollte es die gelernte Köchin wissen und pachtete zusammen mit Tochter Melanie das Luag ahe. „Am Anfang hatte ich schon schlaflose Nächte und wir mussten viel improvisieren.“

Das Lokal gehört der Gemeinde, mit Bürgermeister Walter Rauch hatte Plank aber den perfekten Partner gefunden. Das Gebäude, das auch Gemeindeamt und Feuerwehr beheimatet, wurde gründlich renoviert. Im einzigen Treffpunkt in Dünserberg schätzen die Gäste, neben der Herzlichkeit von Ingrid und Melanie, vor allem die bodenständige und frische Küche. Großen Anklang findet das Luag ahe, dass wie der Name schon verrät, durch seine traumhafte Aussicht über den gesamten Walgau überzeugt, neben Einheimischen auch bei vielen Wanderern und Bikern, die gerne



Bis Ende Jahr zaubert Ingrid Plank noch in der Küche, dann geht sie in Pension. EGLE

auf einen Einkehrschwung und ein mit regionalen Zutaten bereitetes

„In die Terrasse mit der Aussicht habe ich mich auf den ersten Blick verliebt.“

Ingrid Plank
Wirtin Luag ahe

Mittagessen vorbeischaun. Wer später kommt, genießt seinen Kaf-



Das Luag Ahe nutzt den Panoramasaal der Gemeinde Dünserberg mit. Dank viel Glas ist auch hier die Aussicht auf den Walgau gegeben. GEMEINDE/EGFLER

fee und das Gefühl, den Walgau zu Füßen liegen zu haben.

Nachfolge gesucht

Mit Ende des Jahres geht Plank in Pension. Bei ihr, aber auch beim Bürgermeister bleiben ein lachendes und ein weinendes Auge. Pächter und Verpächter verbindet ein spezielles Verhältnis, bei dem auch der Humor nie zu kurz kam, wie Melanie erzählt. „Einem Gast habe ich das große Geheimnis anvertraut, dass wir das Gasthaus

erweitern und ein Wellnesshotel aufziehen wollen.“ Das war zwar frei erfunden, trotzdem verging keine halbe Stunde bis zum Anruf des Bürgermeisters, lacht Melanie. Zum Abschluss soll ein Fest mit allen Stammgästen gefeiert werden. Mit dabei ist dann auch sicher Rauch, der derzeit noch einen neuen Pächter sucht. Diesbezüglich freut er sich auch über Anfragen direkt in der Gemeindestube, damit auch im kommenden Jahr wieder ahe glogat wird. **CEG**

Theatergruppe
Dünserberg

Mord im Weinkeller

Kriminalkomödie in 3 Akten
von Claudia Ott
Termine 2018

Premiere
SA 6. Okt. 20 Uhr

SA 13. / 20. & 27. Okt. 20 Uhr
FR 26 Okt. 20 Uhr
SO 14. & 21. Okt. 17 Uhr

im Kultursaal Dünserberg

www.theatergruppe-duensenberg.at
Reservierung: 0664/9492742 MO bis FR



Inhalt:

Im Hotel „Zum gelben Haus“ geht es rund. Betty und Heinz, die Wirtsleute, haben alle Hände voll zu tun, denn ihre Idee eines Wochenendarrangements mit Weinprobe und Weinverkauf ist ein voller Erfolg.

Die dafür gekürte Weinprinzessin hat leider keine Ahnung von Wein, doch der italienische Koch des Hotels steht ihr hilfreich zur Seite. Die Gäste, darunter zwei Damen mit Hang zur Kriminalistik sind begeistert und kauffreudig.

Aber Welch ein Schreck! Am nächsten Morgen liegt eine Leiche auf dem Boden. Werden die hergerufenen Polizisten oder die zwei Damen diesen Fall lösen?

Eintrittspreis:

12 Euro für Erwachsene, 6 Euro für Kinder bis 14 Jahre



Wir freuen uns auf Euer Kommen

Fanni Amann Tage

Auch 2019 bekochen Sie die
Dreiklang-Wirte und Nahversorger
nach den beliebten und
einzigartigen Rezepten der 1889
in Schnifis geborenen Fanni Amann.
11. Jänner bis 24. Februar 2019

Gerachhaus, Dünserberg
Schlemmen über den Wolken
11. bis 13.01. und 18. bis
20.01.2019 (jeweils ab 11 Uhr)
Schinkenschöbersuppe •
Fleischlaibchen mit Kartoffelpüree
und gelben Rüben •
Fanni Amann Kuchen € 18,50
Nur mit Anmeldung



Krone, Schnifis
Fanni goes Italy
18. und 19.01.2019 (19.30 Uhr)
Fannis italienisches Menü in drei
Gängen mit Weinbegleitung € 48,-
Nur mit Anmeldung, begrenzte Plätze

Mulino Brot & Wein, Düns
Fannis Wald und Wild
18. und 19.01.2019 (19.30 Uhr)
Aperitif • Minestra •
Risotto trifft Steinpilz •
Fannis Wildbret an cremiger
Petersilienpolenta, Blaukraut und
Butterspätzle • Nusspudding an
Weinschaum € 46,-
Nur mit Anmeldung, begrenzte Plätze



Henslerstüble, Dünserberg
Fanni Amann am Hensler
23. und 24.02.2019
Frittatensuppe • Fannis Zwiebel-
rostbraten mit Salzkartoffeln
und gedünstetem Sprossenkohl
€ 22,- Nur mit Anmeldung

ADEG, Düns
Genuss zum Mitnehmen
24. bis 26.01.2019
Schweinebraten mit Sauce nach
Fanni Amann € 28,-/kg



Gerber's Stüble, Düns
Sündhafte Naschereien
20.01.2019
Kuchen nach Fanni Amann

110 Jahre

VIEHZUCHTVEREIN

Schnifis

60 Jahre
Gebietsausstellung

5 €
Eintritt

6. Oktober

ab
20 Uhr

Laurentiussaal

Preisverteilung-BAR-Weinlaube

mit dem

Wälder Echo

AUSSTELLUNG

SCHNIFIS

VLBG

AB 10 UHR

2018

BEWIRTUNG

&
KINDERPROGRAMM

Erster
Fleckvieh

ERSTER FLECKVIEH ERSTMELK CUP
Erstmelk -CUP

Impressum:

Infoblatt 03/2018 der Gemeinde Dünserberg

Gemeindeamt Dünserberg

kassier@duenserberg.cnv.at